

Verantwortung übernehmen in Corona-Zeiten – für mich und für die anderen



Schüler*innen, Lehrkräfte und weiteres Personal mit Krankheitssymptomen (z.B. Schnupfen, Fieber, Halsschmerzen, trockener Husten, Kopf- und Gliederschmerzen, Durchfall, Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn, Atemprobleme) dürfen das Schulgelände nicht betreten!

AHA-Formel (Abstand – Hygiene - Alltagsmaske)

Abstand halten

- Verzicht auf Körperkontakt (keine Umarmungen, kein Händeschütteln)
- Grundsätzlich nach Möglichkeit 1,5 m Abstand wahren (insb. beim Warten vor Räumen, Schlange stehen etc.)
- Möglichst kein Kontakt zu Schüler*innen aus anderen Jahrgängen
- Kohortenbildung auf dem Hof (jahrgangsweise Zuordnung von Hofbereichen), Clusterbildung in der Mensa (Klassen sitzen zusammen) und im Unterricht (in Kursen nach Klassen/Stammkursen getrennt, wenn kein Abstand möglich, feste dokumentierte Sitzordnung einer Klasse/eines Kurses)
- Feste Pausenbereiche für jeden Jahrgang
- Laufwegeregeln beachten (rechts gehen, an Engstellen Rücksicht nehmen und Abstand halten, Türen aufhalten/nicht schließen)

Auf Hygiene achten

- Gründliche Händehygiene (Händewaschen oder Händedesinfektion)
- Husten- und Niesetikette einhalten
- Regelmäßiges Lüften (mindestens alle 45 Minuten Stoßlüften, besser: Fenster und Türen ständig offen lassen)
- Die Toiletten bei den Jahrgängen 5-8 werden für Schüler*innen geöffnet und können außerhalb der großen Pause genutzt werden. Lehrkräfte können die Toiletten im Keller benutzen (bei Fachräumen BK und Informatik).

Bei Auftreten von Symptomen während der Unterrichtszeit:

- Schüler*innen werden in den Isolierraum (EPFG) gebracht/geschickt, Schüler*innen der Klassen 9-13 gehen direkt nach Hause. Die Lehrkraft informiert zeitnah das Sekretariat, wo der Fall mit den entsprechend notwendigen Informationen (Name, Klasse, Symptome) erfasst wird. Das Sekretariat informiert die Eltern und klärt die Abholung bzw. den individuellen Nachhauseweg. Die Eltern werden aufgefordert, mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen zu besprechen.
- Lehrkräfte melden sich im Sekretariat ab und klären mit ihrem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

Alltagsmasken

- Die Alltagsmasken sind immer zu tragen außer am Platz im Unterricht
- Wenn Lehrer*innen oder Schüler*innen es wünschen, sollen auch im Unterricht die Alltagsmasken getragen werden
- Schüler*innen, die ohne Alltagsmaske zur Schule kommen, werden belehrt und erhalten eine Einmalmaske. Zudem werden sie in Listen im Portal erfasst. Bei wiederholtem Erscheinen ohne Maske erfolgen entsprechende Ordnungsmaßnahmen.
- Schüler*innen, die die Hygienevorschriften nicht einhalten, werden nach Hause geschickt.

Die Nutzung der Corona-Warn-App wird ausdrücklich empfohlen.